



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Mitteilungen und Berichte

Gesamthochschule Paderborn

Paderborn, Nr. 1.1972,Okt. - 4.1974,Okt.

5. Die neuen Studien- und Prüfungsordnungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-8693

5. Die neuen Studien- und Prüfungsordnungen

Am 15. Oktober 1973 begann das erste Semester mit den neu-eingerichteten Studiengängen an der Gesamthochschule Paderborn. Alle Studien- und Prüfungsordnungen, die vorher im Senat verabschiedet worden waren, wurden bis zu diesem Zeitpunkt vom Ministerium für Wissenschaft und Forschung genehmigt. Sie sind für alle Studenten, die zum Wintersemester 1973/74 ihr Studium in den neuen Studiengängen aufnahmen, verbindlich.

Neue Prüfungsordnungen und ihnen entsprechende Studienordnungen gelten für die integrierten Diplomstudiengänge der folgenden Fachrichtungen:

Wirtschaftswissenschaften

Mathematik

Physik

Chemie

Für die neueinsetzenden Studiengänge für das Lehramt an der Realschule und am Gymnasium traten Studienordnungen für folgende Fächer in Kraft (z. T. auch für Studiengänge für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen geltend - vgl. Amtliche Mitteilungen):

Germanistik

Anglistik

Romanistik

Allgemeine Literaturwissenschaft (nur für das Lehramt am Gymnasium)

Mathematik

Angewandte Mathematik

Physik

Chemie

Pädagogik (nur für das Lehramt am Gymnasium)

Musik

Wirtschaftswissenschaft.

Außerdem wurde eine neue Studienordnung für das erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Teilstudium für alle Lehrämter in Kraft gesetzt.

Inzwischen sind Studienordnungen für weitere Realschulfächer (Sport, Kunst, Evangl. Religionslehre, Kath. Religionslehre, Sozialwissenschaften) und für weitere sog. "Gymnasialzweifächer" (Ev. und Kath. Religionslehre, Sozialwissenschaften, Kunst, Sport, Soziologie, Politikwissenschaft, Philosophie, Informatik) von den Fachbereichen erarbeitet, vom Senat größtenteils verabschiedet, dem Minister zur Genehmigung vorgelegt und mit Ausnahme der Soziologie, Politikwissenschaft und Sozialwissenschaften genehmigt worden.

6. Tage der offenen Tür

Am 9. und 10. Mai 1974 finden an der Gesamthochschule die "Tage der offenen Tür" statt. Hier haben die Schüler der Sekundarstufe II (Oberstufe der Gymnasien und Fachoberschulen) die Möglichkeit, die Gesamthochschule unmittelbar kennenzulernen. Durch Einführungsreferate werden ihnen die Studienmöglichkeiten aufgezeigt. Sie erhalten Gelegenheit, an einzelnen Vorlesungen teilzunehmen, es werden Führungen durch Institute, Maschinen- und Laborräume geboten und die Berufsberater der Arbeitsämter wollen an diesen Tagen in den Räumen der Gesamthochschule für spezielle Fragen der Berufsausbildung ständig zur Verfügung stehen.